

**F 1766/26**

## **SOZIALE ARBEIT ÜBER GRENZEN HINWEG -**

**Internationale Familienstreitigkeiten: Sorge- und Umgangsrechtskonflikte sowie Kindesentführungen mit Auslandsbezug**

**11.03.2026, 10:00-13:00 Uhr**  
**digital**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Verena Lingg**, Sozialpädagogin, Referentin im Deutschen Verein, Arbeitsfeld I / Internationaler Sozialdienst

**Sebastian Regitz**, Sozialarbeiter, Referent im Deutschen Verein, Arbeitsfeld I / Internationaler Sozialdienst

### **LEITUNG**

**Sebastian Regitz**, Sozialarbeiter, Referent im Deutschen Verein, Arbeitsfeld I / Internationaler Sozialdienst

### **INHALT**

Konstellationen mit Auslandsbezug in der Kinder- und Jugendhilfe beinhalten Besonderheiten und Herausforderungen, die regelmäßig zu Herausforderungen bei den sie bearbeitenden Fachkräften führen.

Diese Veranstaltung beschäftigt sich mit den Grundlagen des internationalen Familienrechts, stellt die einschlägigen internationalen Abkommen vor und vermittelt Kenntnisse zu Präventions- und Handlungsmöglichkeiten bei Sorge- und Umgangsstreitigkeiten mit grenzüberschreitendem Bezug und insbesondere zum Themenfeld Kindesentführung.

### **ZIELE**

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen des internationalen Familienrechts und sind für Besonderheiten von grenzüberschreitenden Fallkonstellationen sensibilisiert. Sie kennen die

einschlägigen internationalen Übereinkommen, deren Absicht und Anwendung und sind befähigt, Klientinnen und Klienten betreffend internationaler Sorgerechtskonstellationen zu beraten und zu begleiten.

## ZIELGRUPPEN

Die digitale Fachveranstaltung richtet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die in ihrer Arbeit mit grenzüberschreitenden Konstellationen in Berührung kommen.

## PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH, 11.03.2026	
Uhrzeit	
<b>ab 9.30</b>	<b>Check-In</b>
10.00	Begrüßung und Eröffnung Sebastian Regitz, Referent im AF I/ Internationaler Sozialdienst (ISD)
10.15	Grundlagen des internationalen Familienrechts und einschlägige internationale Abkommen Verena Lingg, Referentin im AF I/ Internationaler Sozialdienst (ISD)
	Rückfragen und Diskussion
<b>11.15</b>	<b>Pause</b>
11.45	Grenzüberschreitende Kindschaftskonflikte mit Schwerpunkt Kindesentführung Sebastian Regitz, Referent im AF I/ Internationaler Sozialdienst (ISD)
	Rückfragen und Diskussion
<b>13.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

18.02.2026

## VERANSTALTUNGSORT

digital

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Sebastian Regitz

030 62980 414

[sebastian.regitz@deutscher-verein.de](mailto:sebastian.regitz@deutscher-verein.de)

## **KONTAKT** *(organisatorische Fragen)*

Martin Richter

Sachbearbeiter

Veranstaltungsmanagement

Tel.: +4930 62980 424

[Martin.Richter@deutscher-verein.de](mailto:Martin.Richter@deutscher-verein.de)

## **KOSTEN**

### **VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN**

Mitglieder

**31,00 Euro**

Nichtmitglieder

**39,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

## **ANMELDUNG**

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/events/detail/laenderuebergreifender-familienkonflikt-und-kindes-entfuhrung/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage, vgl. AGB unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).

## **VERANSTALTER**

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)